

P R E S S E M E L D U N G

Wenn Männer Hilfe brauchen Fachtagung zu männerspezifischer Suchtarbeit

München, im Mai 2018 – Condrobs veranstaltet den Fachtag „Männliche Identität – männerspezifische Wege aus der Sucht“. Am Donnerstag, 07. Juni 2018, von 09.30 bis 16.30 Uhr, kommen Fachleute der Suchthilfe und der Genderarbeit aus dem Bundesgebiet und Österreich in den Räumen von KKV Hansa in München zusammen, um sich über neueste Erkenntnisse und Erfahrungen in der männerspezifischen Suchthilfe auszutauschen.

Männer und Sucht

Traditionelle männliche Rollenbilder, nicht verarbeitete Ängste und Erlebnisse, Erfolgsdruck, Aggressionen und viele weitere Faktoren, die Männer in ihrer Identität prägen, fördern riskanten Suchtmittelkonsum und wirken sich auch besonders stark auf die Entstehung von Suchtkrankheiten aus. „Das besondere Wechselspiel zwischen den Erwartungen, die die Gesellschaft Männern entgegenbringt, und deren Einfluss auf die Entwicklung von Suchterkrankungen wurden bislang in Wissenschaft und Praxis nur wenig beachtet. Mit unserem Fachtag wollen wir den professionellen Austausch unter den Kolleg*innen fördern und die Thematik Männer und Sucht stärker ins Bewusstsein rücken“ erklärt Andreas Schwabeneder, Abteilungsleiter für männerspezifische Suchtarbeit bei Condrobs.

Doing gender while doing therapy

Während Suchthilfeangebote speziell für Frauen schon seit langer Zeit einen festen Platz im Spektrum der Hilfsangebote haben, sind Angebote, die sich ganz speziell an Männer richten, immer noch die Ausnahme. Dabei ist aber nicht nur die Beachtung der besonderen Anfälligkeit von Männern für die Entwicklung einer Drogen- oder Alkoholabhängigkeit, sondern auch eine weiter greifende, gendersensible Reflektion der Beratung und Therapie notwendig. Aufgrund der großen Anzahl weiblicher Fachkräfte in der Suchthilfe stehen auch die Dynamiken, die entstehen, wenn Frauen mit Männern arbeiten im Fokus einer

P R E S S E M E L D U N G

männerspezifischen Suchtarbeit. Die Vorträge und Workshops des Fachtags werden die vielfältigen Aspekte der Suchtarbeit mit Männern vom gegenwärtigen Stand der Forschung bis hin zur praktischen Umsetzung behandeln.

Männersuchtarbeit bei Condrobs

Seit 25 Jahren unterstützt die Condrobs Übergangswohngemeinschaft (ÜWG) suchtmittelabhängige Menschen in einer Übergangsphase bei der Stabilisierung ihrer Lebenssituation. Im Jahr 2017 entschloss sich Condrobs, die ÜWG von einer gemischtgeschlechtlichen Einrichtung in eine speziell für Männer umzuwandeln. „Unsere Erfahrungen haben gezeigt, dass unsere Klienten von einer gendersensiblen Arbeit profitieren. Daher haben wir uns bewusst dafür entschieden, mit der ÜWG eine männerspezifische Einrichtung zu schaffen, in der alles, vom alltäglichen Umgang in der Einrichtung bis hin zu den therapeutischen Maßnahmen, auf die Bedürfnisse unserer männlichen Klientel ausgerichtet ist. Dies erleichtert unseren Klienten den Zugang zu ihren persönlichen Themen und hilft ihnen somit Schritt für Schritt ihre Sucht zu überwinden“, erläutert Andreas Schwabeneder.

Weiter Informationen zu Programm und Inhalten des Fachtags finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.condrobs.de/blog/fachtag-maenner

Über Condrobs

Condrobs ist einer der größten überkonfessionellen Träger für soziale Hilfsangebote in Bayern. Die Organisation begleitet Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Schwierigkeiten, minderjährige und erwachsene Geflüchtete, süchtige Frauen und Männer, Angehörige oder ältere Konsument*innen. Heute ist Condrobs weit über reine Präventions- und Hilfsmaßnahmen für Suchtgefährdete und -kranke hinaus auch in der Kinder- und Jugendhilfe, der Flüchtlingshilfe, der Altenhilfe, der psychiatrischen Versorgung sowie im Ausbildungs- und Beschäftigungsbereich aktiv. Ein besonderes Anliegen des Vereins sind Präventions- und Hilfsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche sowie die Unterstützung von Betrieben bei der Gesundheitsförderung. Weitere Informationen im Internet unter www.condrobs.de

3.141 Zeichen. Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.

Weitere Informationen für die Presse gibt es bei:

Condrobs e.V.
Zentralverwaltung | Öffentlichkeitsarbeit
Christian Pracher
Heßstraße 134 | 80797 München
Tel: 089 384082-157 | Fax: 089 384082-30 | E-Mail: presse@condrobs.de